

Basel, 14.3.2016

Medienmitteilung

BastA! nominiert Heidi Mück als Kandidatin für die Regierungsratswahlen 2016

BastA! hat heute an seiner Mitgliederversammlung Heidi Mück als Kandidatin für die Regierungsratswahlen 2016 nominiert. Wie bereits im Februar bekannt gemacht wurde, wollen SP, Grüne und BastA! die Erfolgsgeschichte der rot-grünen Regierung weiterentwickeln und bei den kommenden Regierungsratswahlen mit einer Fünferliste antreten. BastA! will die rot-grüne Mehrheit in der Regierung mittragen und stärken.

Noch nicht entschieden ist, ob BastA! mit Heidi Mück auch für das Präsidialdepartement zur Wahl antritt. Die Mitgliederversammlung und die Kandidatin haben jedoch das Interesse an einer Kandidatur angemeldet. Die abschliessende Entscheidung wird gemeinsam von allen Parteien der rot-grünen Regierungsratsliste gefällt.

Für ein linkes Basel

Die BastA!-Mitglieder nominieren mit Heidi Mück eine äusserst kompetente, engagierte und erfahrene Kandidatin mit einem klaren linken Profil, die sowohl in der Gewerkschaftsbewegung, als auch bei QuartieraktivistInnen gut verankert und auch mit der Asyl- und Migrationsbewegung vernetzt ist. Zudem hat sie insbesondere im Bildungs- und Sozialbereich einen beeindruckenden politischen Leistungsausweis vorzuweisen.

BastA! will ein linkes Basel und keine rechts-bürgerliche Mehrheit, die bei Bildung und Sozialem Leistungen abbaut, die Gleichstellung der Geschlechter torpediert und lieber Autos statt Menschen in der Stadt haben will. Mit Heidi Mück wurde eine Kandidatin nominiert, die sich für Chancengerechtigkeit in der Bildung, den Erhalt und Ausbau von günstigem Wohnraum und gerechte Steuern einsetzt und damit explizit linke Anliegen in der Basler Regierung vertreten kann.

Mit der Nomination von Heidi Mück für den Regierungsrat gibt BastA! auch den heute regierungskritischen Linken ein gutes Argument, mit Überzeugung die rot-grüne Liste in die Urne zu werfen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Tonja Zürcher, Co-Präsidentin BastA!, Tel. 078 842 43 49